

Thema: **Frame-Analyse**

Gymnasium · Deutsch · Jahrgangsstufe 11



Zielsetzung

Die Schüler*innen analysieren die Deutungsmuster und kontextuelle Einbettungen von Frames pragmatischer Texte und beurteilen deren mögliche Wirkungsabsichten.



Zeit 15 Minuten



Material

Instagram-Post der BILD-Zeitung



Ablauf

Verfassungsbezug

Art. 3, (3) GG

Art. 1, (1) GG

Deutsch

D11 Lernbereich 2

Lesen – Mit Texten und weiteren Medien umgehen

D11 2

Ablauf	Anmerkungen
<p>1 Hinführung</p> <p>Einstieg mit der Methode Wortwolke: Die Schüler*innen beschreiben ihre Assoziationen, Gefühle und Bilder im Kopf zu dem Ausdruck „auf mich zurollen“. Die Wortwolke wird im Plenum besprochen, dabei wird die Definition eines Frames deutlich. Post zeigen. (5 Min)</p>	<p>Schüler*innen verstehen die Wirkung und Funktionsweise von Framing. Klärung, was ein Frame ist am Beispiel aus dem Post:</p> <p>„Massenbewegungen rollen auf uns zu“</p>
<p>2 Austausch</p> <p>Die Klasse wird geteilt. Die Hälfte analysiert den Frame „Flüchtling“, die andere den Frame „Bewegung“.</p> <p>Sozialform: Partnerarbeit (nur je ein Frame)</p> <p><i>Arbeitsanweisung:</i></p> <p>Gruppe 1: Finde neben dem Wort Flüchtling andere Wörter, die auf -ling enden (wie zum Beispiel Säugling) und halte Gemeinsamkeiten bezüglich ihrer hervorrufenden Assoziationen fest.</p> <p>Gruppe 2: Finde neben dem Wort Flüchtlingsbewegung andere Komposita, die auf -bewegung enden (wie zum Beispiel Massenbewegung) und halte Gemeinsamkeiten bezüglich ihrer hervorrufenden Assoziationen fest.</p> <p><i>Musterlösung / Wörterpool zur Differenzierung (je nach Leistungsfähigkeit der SuS):</i></p> <p>Flüchtling (vs. Geflüchteter) Säugling Häuptling (vs. Oberhaupt) Schreiberling (vs. Schreiber)</p>	<p>Schüler*innen wenden ihr Wissen auf ein Beispiel an und analysieren sprachliche Deutungsmuster selbst.</p>

<p>Häftling (vs. Inhaftierter)</p> <p><i>Gemeinsamkeit dieser Wörter:</i> Abwertung, Verniedlichung, nicht auf Augenhöhe</p> <p>Bewegung: Massenbewegung Kontinentalbewegung Jugendbewegung Arbeiterbewegung Reformbewegung Fortbewegung</p> <p><i>Gemeinsamkeit dieser Wörter:</i> Starkes Voranschreiten einer großen Masse in eine Richtung mit einem Ziel der Veränderung.</p> <p>Unterrichtsgespräch: Klärung der Wirkung der Verwendung des Frames „Flüchtlingsbewegung“ im politischen und medialen Diskurs. (5 Min)</p>	
<p>3 Vertiefung</p> <p>Die Schüler*innen diskutieren die Wirkung des zentralen Frames „Massenbewegungen rollen auf uns zu“ vor dem verfassungsrechtlichen Hintergrund der Menschenwürde und Gleichheit aller (5 Min)</p>	<p>Bezug zum Grundgesetz: Art. 3, (3) GG: Niemand darf wegen seines Geschlechtes, seiner Abstammung, seiner Rasse, seiner Sprache, seiner Heimat und Herkunft, seines Glaubens, seiner religiösen oder politischen Anschaungen benachteiligt oder bevorzugt werden. Art. 1, (1) GG: Die Würde des Menschen ist unantastbar.</p>
<p>Optionale Transferaufgabe:</p> <p>Formuliere den Frame möglichst neutral.</p>	



Literatur/Links:

Beitrag der BILD-Zeitung auf Instagram – Kommentar von BILD-Reporter Filipp Piatov
(<https://www.instagram.com/p/B9bWwWCJoTb/>)



Material

Instagram-Post der BILD-Zeitung:



Kommentar **Bild**

„Die Bundesregierung hat erneut bewiesen, dass sie nicht die Spur eines Plans hat, um die Flüchtlingsbewegungen zu stoppen.“

BILD-REPORTER FILIPP PIATOV ZUR FLÜCHTLINGSKRISE

bild • Folgen

bild • 318 Wo.

„Es mag sein, dass sich die Lage an der türkisch-griechischen Grenze nicht zu einer **#Flüchtlingskrise** des Ausmaßes von 2015 entwickelt. Und dann?

Die **#Bundesregierung** hat erneut bewiesen, dass sie nicht die Spur eines Plans hat, um die Flüchtlingsbewegungen zu stoppen, die wegen Krieg, Elend und Klimawandel auf unseren Kontinent zurollen.

Wie schon seit Beginn des **#Syrien-Kriegs** zieht Deutschland es nicht einmal in Betracht, Diktator Assad militärisch am Abschlichten seines Volkes zu hindern.

Unsere Regierung weigert sich stur, Putin mit neuen Sanktionen unmissverständlich klarzumachen, dass sie es nicht hinnimmt, wie er Tausende Syrer ermordet und

2.631 228

7. März 2020

Melde dich an, um mit „Gefällt mir“ zu markieren oder zu kommentieren.

Auszüge aus dem Grundgesetz:

Auszug aus dem Grundgesetz
Artikel 1
(1) Die Würde des Menschen ist unantastbar. Sie zu achten und zu schützen ist Verpflichtung aller staatlichen Gewalt.
Auszug aus dem Grundgesetz
Artikel 3
(1) Alle Menschen sind vor dem Gesetz gleich.
(2) Männer und Frauen sind gleichberechtigt. Der Staat fördert die tatsächliche Durchsetzung der Gleichberechtigung von Frauen und Männern und wirkt auf die Beseitigung bestehender Nachteile hin.
(3) Niemand darf wegen seines Geschlechtes, seiner Abstammung, seiner Rasse, seiner Sprache, seiner Heimat und Herkunft, seines Glaubens, seiner religiösen oder politischen Anschauungen benachteiligt oder bevorzugt werden. Niemand darf wegen seiner Behinderung benachteiligt werden.

Autorin(nen): Selin Özen, Viktoria Jelitto